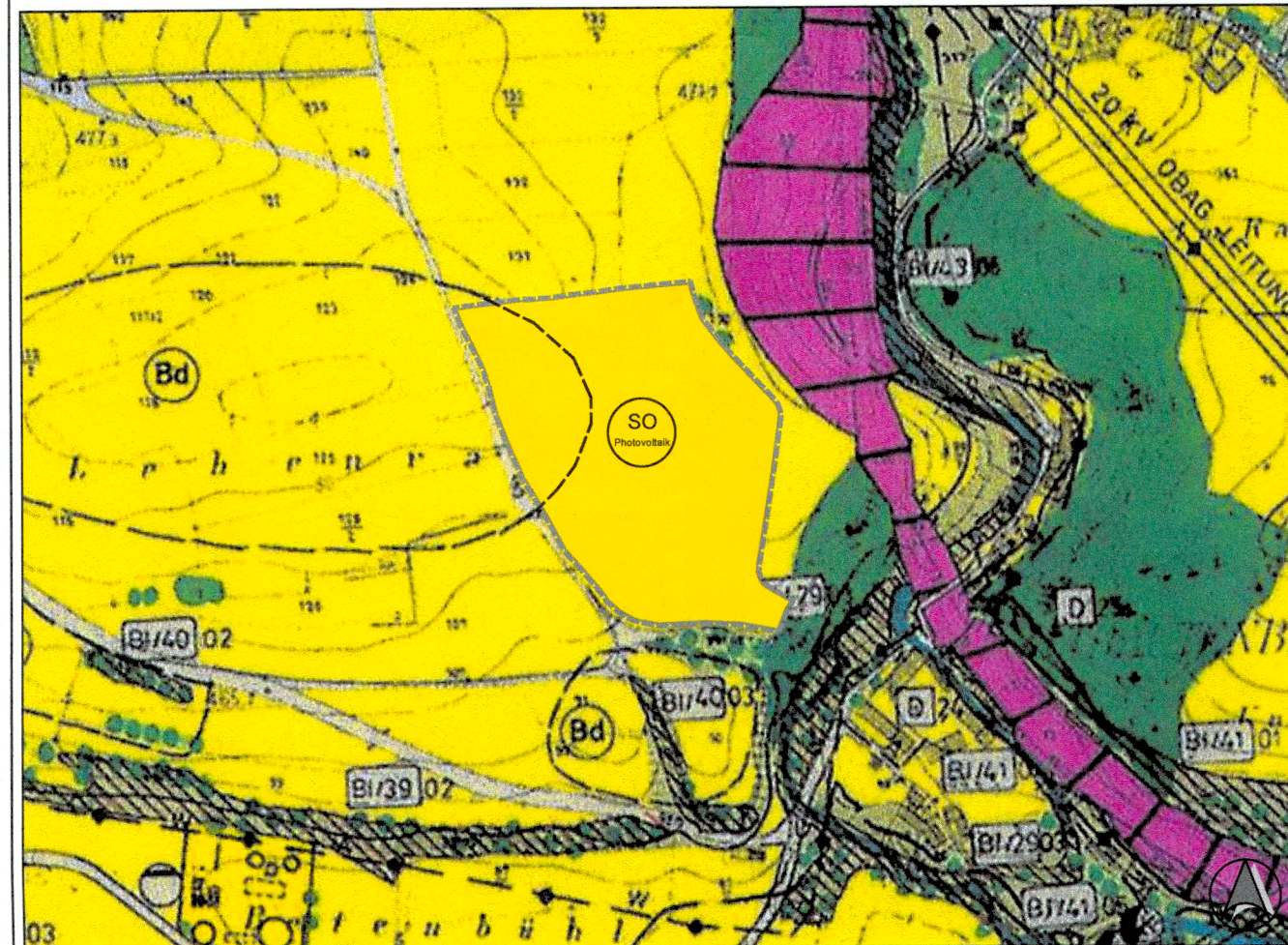


Rechtsgültiger Flächennutzungsplan vor der Änderung

M1:5.000



Änderung des Flächennutzungsplanes mit Stand vom 11.11.2025

M1:5.000

ART DER BAULICHEN NUTZUNG	EINRICHTUNGEN FÜR DEN VERKEHR
WR Reines Wohngebiet	Autobahn, autobahnähnliche Straße mit Bauverbots- bzw. Baubeschränkungszone
WA Allgemeines Wohngebiet	überörtliche, örtliche Hauptverkehrsstraße mit Ortsdurchfahrtszone und Bauverbots- bzw. Baubeschränkungszone
WB Besonderes Wohngebiet	Sonstige öffentliche Straßen und Wege
Gemischte Baulflächen	Parkplätze
MD Dorfgebiet	überörtliche Rad-/Wanderwege
MI Mischgebiet	Bahnanlage mit Bahnhof
MK Kerngebiet	Seilbahn / Lift
Gewerbliche Baulflächen	Flächen für den Luftverkehr
GE Gewerbegebiet	
GI Industriegebiet	
Sonderbaulflächen m. Zweckbestimmung	
NP/ME Baulfläche mit Nutzungsbeschränkung	
EINRICHTUNGEN DES GEMEINBEDARFS	VER- UND ENTSORGUNG
Flächen für den Gemeinbedarf	Flächen für Ver- und Entsorgung
Öffentliche Verwaltung	Elektrizität
R Rathaus, B Bauhof, Fo Forstdienststelle	Gas
Schule	Fernwärme
Grundschule	Wasser
Kirchliche Einrichtung	Abwasser
Ev. Evangelisch, Ko. Katholisch, K. Kapelle	Abfall, Altlast
Soziale Einrichtung	Ver- und Entsorgungsleitungen
KG Kindergarten, J. Jugendheim, A. Altenheim	Oberirdisch mit Schutzstreifen
Kulturelle Einrichtung	Unterirdisch
Gesundheitliche Einrichtung	E- Elektrizität, P- Post
Sportliche Einrichtung	G- Gas, W- Wasser, A- Abwasser
Sch. Schützenheim	
Post	
Feuerwehr	
GEWÄSSER, WASSERWIRTSCHAFT	GRÜNFLÄCHEN
Wasserfläche	Grünflächen
Wasserlauf	Parkanlage
Feuerlöschteich, -behälter	Dauerkleingärten
Überschwemmungsgebiet	Sportplatz
Hochwassergrenze	Spielplatz
	Naturnähe u. sonstige Grünflächen
FLÄCHEN MIT NUTZUNGSBESCHRÄNKUNG	BODENSCHÄTZE
Lärmbelastung größer als zulässig nach DIN 9005	Abgrabung
	Aufschüttung
	Fläche unter der der Bergbau umgeht / Urkonzession, Fa. Esso-Erz. GmbH
	Vorranggebiet m. Kennzeichnung
	Nat. = Naturstein nicht verbindlich
	Vorbehaltsgebiet
LANDWIRTSCHAFT, WALD	NACHRICHTL. ÜBERNAHMEN, KENNZEICHEN
Fläche für die Landwirtschaft	Schutzzone im Naturpark (Art 11 BayNatSch)
Wald	Landschaftsschutzgebiet „Ostmarkstraße“
Aussiedlungsstandorte	Naturpark „Steinwald“
	Altlastenverdrachtsflächen
	Bodendenkmal / Naturdenkmal
	Baudenkmal mit Numerierung
	Baulflächen ohne zentrale Abwasserbeseitigung
	Wasserschutzgebiet m. Schutzzone
	Sanierungsgebiet (siehe Beiblatt)
	Sonstige Darstellungen
Flächen mit besonderen Funktion	Gemeindegrenze
L Landschaftsbild, S Straßenschutz	Gepl. Bereich
WS Wasserschutzgebiet, B Biotopschutz	Rechtskräftiger Bebauungspläne
E Erholungsgebiet, Intensitätsstufe I, II	Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen
Biotop mit Numerierung	
Baum, Feldgehölz	

Änderung des Flächennutzungsplans

Art der baulichen Nutzung



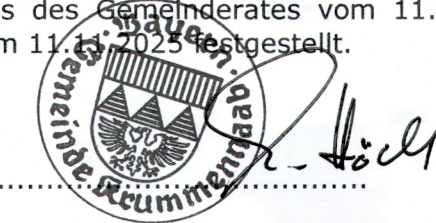
Sondergebiet Photovoltaik (§ 11 Abs. 2 BauNVO)

Sonstige Planzeichen und Erläuterungen



Änderungsbereichsgrenze

- Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 10.09.2024 bzw. 15.04.2025 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen. Der Änderungsbeschluss wurde am 16.04.2025 ortsüblich bekannt gemacht.
- Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB mit öffentlicher Darlegung und Anhörung für den Vorentwurf der Flächennutzungsplanänderung in der Fassung vom 15.04.2025 hat in der Zeit vom 15.05.2025 bis 13.06.2025 stattgefunden.
- Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB für den Vorentwurf der Flächennutzungsplanänderung in der Fassung vom 15.04.2025 hat in der Zeit vom 19.05.2025 bis 20.06.2025 stattgefunden.
- Zu dem Entwurf der Flächennutzungsplanänderung in der vom Gemeinderat am 09.09.2025 gebilligten Fassung vom 09.09.2025 wurden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 15.09.2025 bis 22.10.2025 beteiligt.
- Der Entwurf der Flächennutzungsplanänderung in der vom Gemeinderat am 09.09.2025 gebilligten Fassung vom 09.09.2025 wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 15.09.2025 bis 22.10.2025 öffentlich ausgelegt.
- Die Gemeinde Krummennaab hat mit Beschluss des Gemeinderates vom 11.11.2025 die Flächennutzungsplanänderung in der Fassung vom 11.11.2025 festgestellt.
Krummennaab, den 28. NOV. 2025



1. Bürgermeisterin Marion Höcht

- Das Landratsamt Tirschenreuth hat die Flächennutzungsplanänderung mit Bescheid vom 03. JAN. 2026, AZ 56 210-21, gemäß § 6 BauGB genehmigt.
Tirschenreuth, den 20. JAN. 2026 (Siegel Genehmigungsbehörde)

Unterzeichner/-in

- Ausgefertigt

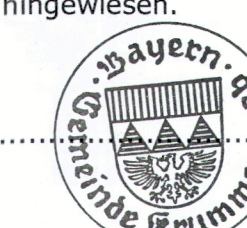
Krummennaab, den 22. JAN. 2026



1. Bürgermeisterin Marion Höcht

- Die Erteilung der Genehmigung der Flächennutzungsplanänderung wurde am 29. JAN. 2026 gemäß § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekannt gemacht. Der Flächennutzungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden der Gemeinde zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben. Der Flächennutzungsplan ist damit rechtswirksam. Auf die Rechtsfolgen der §§ 214 und 215 BauGB sowie auf die Einsehbarkeit des Flächennutzungsplans einschl. Begründung und Umweltbericht wurde in der Bekanntmachung hingewiesen.

Krummennaab, den 30. JAN. 2026



1. Bürgermeisterin Marion Höcht

Für die Planung:

Sulzbach-Rosenberg, den 21. JAN. 2025

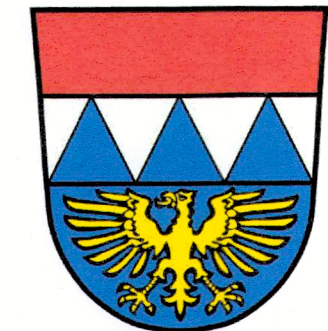


NEIDL+NEIDL Landschaftsarchitekten und Stadtplaner Partnerschaft mbB

Gemeinde Krummennaab im Parallelverfahren zum vorhabenbezogenen Bebauungs- und Grünordnungsplan Photovoltaik-Freiflächenanlage

"Sonnenenergie Trautenberg"

Gemeinde Krummennaab

Hauptstraße 1, 92703 Krummennaab
Landkreis TirschenreuthVorentwurf: 15.04.2025
Entwurf: 09.09.2025
Endfassung: 11.11.2025

Planverfasser

NEIDL + NEIDL

Landschaftsarchitekten und Stadtplaner

Partnerschaft mbB
Dölesstr. 2, 92237 Sulzbach-Rosenberg
Telefon: +49(0)9661/1047-0
Mail: info@neidl.de//Homepage: neidl.de